

03

September 2020

SWH. Mein Magazin

Neuigkeiten der Stadtwerke Halle: Energie, Wasser + Entsorgung, Mobilität und Services



GUTES KLIMA FÜR DIE STADT

UNTER DEM MOTTO „NATUR BEWAHREN – ZUKUNFT SICHERN“
ENGAGIEREN SICH DIE STADTWERKE HALLE FÜR DAS STADT-
KLIMA: GERN AUCH ZUSAMMEN MIT IHNEN!





In diesem Heft

Einmal jährlich werden die Bäder auf Herz und Nieren geprüft. Das Maya mare nutzte für die Revision die corona-bedingte Schließzeit. Hier erfahren Sie, wie sich das mexikanische Badeparadies für seine Gäste fit macht. Seite 15

Seite 8
Ganz schön bunt



Die Kulturwerkstatt „Grüne Villa“ treibt es ganz schön bunt in Halle-Neustadt. Für unsere Serie „Schulterblick“ haben wir vor Ort hinter die Kulissen geschaut.

Seite 10
Prima fürs Klima



Der Solarpark „Phönix“ bringt Halles Energiewende voran. Auch Sie können dabei mitmachen. Die EVH bietet rentable Investments schon für den kleinen Geldbeutel.

Seite 12
Viele gute Gründe



Spannend, vielfältig und zukunftssicher sind die Jobs bei den Stadtwerken. Das beginnt bereits mit der Lehre. Aktuell laufen die Bewerbungen für den Ausbildungsstart 2021.

Seite 14
Wärmelecks adé

In der aktuellen „Gewusst wie!“-Aktion bietet die EVH zehn Kundinnen und Kunden Wärmebilder vom eigenen Haus zum Vorzugspreis an. Beratung inklusive. Jetzt bewerben!

Seite 18
Tinas Tipps

Mit Bambus-Trinkhalmen ein bisschen die Welt retten, E-Bikes leihen oder stressfrei Bahn fahren? Wie es geht, erfahren Sie hier.

HIER SIND WIR

-  Aktuelle Nachrichten: www.swh.de
-  Alles zu Ausbildung, Jobs & Karriere: www.karriere.swh.de
-  Finden Sie uns auf: www.facebook.com/SWH.StadtwerkeHalle
-  Ausbildung in Halle: www.instagram.com/zukunfthoch5
-  Von Imagefilm bis #2minSWH - Videos der SWH: www.youtube.com/stadtwerkehallegmbh
-  Aktuelle HAVAG-News: www.twitter.com/havag_news
-  Das Magazin der Stadtwerke online unter: www.swh.de/kundenmagazin

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtwerke Halle GmbH, Bornknechtstraße 5, 06108 Halle, Tel.: (0345) 5 81 - 0
Stadtwerke Redaktionsteam: Antje Prochnow (v. i. S. d. P.), Iris Rudolph, Corinne Richert, Tina Göpfert, Brita Mischke, Beatrice Gasterstedt, Antje Walther, Thomas Hampel, Ulrike Heinicke
Redaktion: HOSS PR, Jan Grünfeld
Gestaltung: Agentur Kappa GmbH, Halle (Saale): Christiane Jeenel **Fotos:** Agentur Kappa GmbH: Felix Abraham (S. 1 / S. 2, m. l. / u. l. / S. 3, u. / S. 4 / S. 5, u. / S. 7 / S. 8 / S. 9 / S. 12 / S. 13 / S. 16 / S. 19, o. / S. 20/21); Marco Warmuth (S. 3, o. r.); HAVAG GmbH, Anja Lenke (S. 17, u.); Sarah Pertermann (S. 2, o. / S. 16, o. / S. 15 / Illustration: S. 18/19 / S. 23); istockphoto.com © ArtMarie (S. 6, o.); Marian Sorge (S. 2, m. / S. 6, m. l.); Stadtwerke Halle GmbH, Rudolph (S. 10, o. l.); adobestock.com © ViDi Studio (S. 10, u.); MASCHER & ZINK Immobilienmarketing GbR (S. 11, u.); Steffen Schellhorn (S. 10/11, o. m.); fotolia.com ©Smuki (S. 14, o.); Jonas Bergmeier (S. 14, u. r.); Christiane Jeenel (S.17, o.); Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH: Promostore GmbH (S. 18, o. l.); shutterstock.com © JaySi (S. 19, u. l.); istockphoto.com © Imgorthand (S. 19, m. l.);
Auflage: 215.000
Druck: Druckerei Vettors GmbH & Co. KG, Radeburg



Editorial

*Langfristig denken –
verantwortungsvoll handeln*

Liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich, Ihnen nach einer coronabedingten Pause die nächste Ausgabe unserer Neuigkeiten für Kundinnen und Kunden vorlegen zu können. Die Hygieneregeln aller Unternehmen der Stadtwerke Halle-Gruppe sowie das nicht minder verantwortungsbewusste Verhalten unserer Kundinnen und Kunden haben mit dazu beigetragen, das Infektionsgeschehen in der Stadt Halle (Saale) auf ein sehr niedriges Level zu senken. Man sieht: Verantwortungsbewusstsein zahlt sich aus. Verantwortung übernehmen die Stadtwerke Halle auf vielen Feldern – beispielsweise bei Bauprojekten wie dem Programm STADTBAHN Halle. Für uns ist wichtig:

Eine lebendige Stadt zeichnet sich durch viel Grün aus. Auch ein moderner öffentlicher Nahverkehr trägt zur Lebensqualität einer Stadt bei. Deshalb engagieren wir uns sowohl für eine klimafreundliche Infrastruktur als auch für mehr Stadtgrün. Beides braucht einen langen Atem und das Verständnis der Bevölkerung. Gern möchte ich Ihnen deshalb unser Titelthema „ Stadtbäume“ ab Seite 4 ans Herz legen.

Ihr René Walther
Geschäftsführer der Stadtwerke Halle GmbH

INFO

Auch und gerade jetzt: Füreinander da!



Ein unsichtbares Virus hat uns im März aus unserem gewohnten Leben katapultiert. Ohne Vorwarnung, über Nacht. Solange es kein wirksames Mittel gegen Covid-19 gibt, müssen wir nun täglich neu abwägen und entscheiden. Unsere Unternehmen organisierten sich dafür in kürzester Zeit, um für Sie auch in solcher Krise einsatzbereit zu sein und gleichzeitig das Ansteckungsrisiko für die Stadtwerkerinnen und Stadtwerker zu minimieren. Auch während der Pandemie war sichergestellt, dass die Trinkwasserversorgung stabil bleibt, jederzeit Strom und Wärme verfügbar sind, die Abwässer fachgerecht entsorgt,

die Wertstoffmärkte geöffnet und die Abfälle pünktlich abgeholt werden. Wir garantieren, dass Busse und Bahnen fahren. So kommen Sie, wenn auch mit mancher Einschränkung und der nötigen neuen Achtsamkeit, gut durch die Stadt und die schwierige Zeit. Wir sind immer für Sie da und erreichbar: Mit Tipps und Hinweisen, mit tagesaktuellen Informationen über viele Kanäle, mit Beratungsangeboten. Wir danken Ihnen für Ihre Treue. Bleiben Sie gesund!

Hinkommen: Kundencenter, Bornknechtstraße 5, 06108 Halle (Saale) Tram **4 | 9**, **H** Glauchaer Platz, Tram **2 | 5 | 10 | 16**, **H** Ankerstraße



Bürgerinnen und Bürger engagieren sich für eine grüne Stadt: Marius kümmert sich um junge Bäume an der Pauluskirche.

STADTBÄUME. PFLANZ DIE ZUKUNFT!

Stadtbäume bringen Leben in die Stadt. Und das auf vielfältige Weise. Denn wo Bäume sind, da fühlen sich die Menschen wohl. Deshalb schätzen auch Stadtplanerinnen und Stadtplaner sie als attraktives gestalterisches Element. Und die Bewohnerinnen und Bewohner der Städte lieben ihre Stadtbäume und identifizieren sich mit ihnen.

Die Stadt Halle (Saale) ist eine der grünsten Städte Deutschlands. Wir möchten als Unternehmen dazu beitragen, dass sich dieses positive Bild weiterentwickelt. Die Stadtwerke Halle arbeiten schon seit den 90er Jahren mit dem Fachbereich Umwelt der Stadt Halle eng zusammen, wenn es um den Erhalt und die Neupflanzung von Bäumen geht.

„Seit 1995 haben die Stadtwerke Halle mit ihren Töchtern etwa 10.000 Bäume in der Stadt gepflanzt“, erläutert Gerd Blumenau, ehemaliger Projektleiter bei der Stadtwerke Halle GmbH. „Auch das laufende Programm STADTBahn Halle ist langfristig ein Begrünungsprogramm für Halle (Saale). Für jeden Baum, den wir im Zuge der Baumaßnahmen fällen müssen, pflanzen wir vier neue. Von der Klimawirkung dieser Bäume können dann die nächsten Generationen von Hallenserinnen und Hal-

lensern profitieren.“ Die Hallesche Verkehrs-AG hat allein seit 1990 im Rahmen von Straßenbahnprojekten 4.500 Bäume gepflanzt. Diese Ausgleichspflanzungen sind besonders wichtig, denn vereinzelt werden Bäume im Zuge von Neubauprojekten gefällt. Andere müssen aus Gründen der Verkehrssicherheit weichen. Sie wachsen beispielsweise in wichtige Versorgungskanäle und Kabeltrassen oder behindern Sichtbeziehungen im Verkehr. Zudem werden im Straßenraum Bäume oft nur 60 Jahre alt, während sie in Parkanlagen ein Alter von 200 Jahren und mehr erreichen können.

Luftfilter, Klimaanlage und Lebensraum

Stadtbäume haben es also schwer. Dabei spielen sie nicht nur fürs Lebensgefühl, sondern auch klimatisch eine große

Eigenschaften eines Laubbaumes:



Rolle. „Städte bilden ein eigenes Mikroklima, sie sind das ganze Jahr über trockener und wärmer als die ländliche Umgebung“, sagt die Leiterin des Fachbereiches Umwelt der Stadt Halle (Saale), Kerstin Ruhl-Herpertz. „Die Bäume der Stadt wirken dagegen wie eine Klimaanlage, sie spenden nicht nur Schatten mit ihren Kronen, sondern verdun-

ten auch Wasser über ihre Blätter und kühlen damit ihre Umgebung. Zweitens binden sie Staub und Stickoxide. Sogar die Lärmbelastung wird durch ausladende Kronen gemindert und zu guter Letzt nutzen auch zahlreiche Vögel und Insekten die Bäume als Nahrungsquelle und Lebensraum. Kurz: Bäume machen eine Stadt lebenswert“.



Wie viel Treibhausgas reduziert ein Stadtbaum?

Jeder Baum reduziert über die Photosynthese das Treibhausgas Kohlenstoffdioxid (CO₂), lagert den Kohlenstoff C in seiner Biomasse ein und gibt den Sauerstoff O₂ wieder ab – für unsere gute Luft! Wie viel CO₂ jeder Baum verarbeitet, hängt von seiner Lebensdauer, von der Art des Baumes und von der Größe seiner Blätterkrone ab.

Mikroklima: Bäume sorgen für gutes Stadtklima und mehr Lebensqualität, denn sie:

- + binden mit den Blättern Staub und Schadstoffe
- + spenden Schatten, verdunsten Wasser und kühlen die Stadt dadurch wie eine Klimaanlage
- + bieten Nahrung und Lebensraum für Insekten und Vögel

Makroklima: Bäume wirken gegen die Klimaerwärmung, denn sie:

- + reduzieren über die Photosynthese CO₂ und reichern die Luft mit Sauerstoff an
- + binden Zeit ihres Lebens Kohlenstoff (abzüglich O₂) durch die Holzmasse

INFO

Verwurzelt in Halle

Die Stadtwerke Halle setzen sich mit einer Baumpflanzaktion für eine grüne Stadt ein.



Auf ein langfristiges Engagement kommt es an: Jeder heute gepflanzte Baum ist wichtig für die nächsten Generationen.



PETER KOLBERT

Im Herbst beginnt die Pflanzzeit. Die Stadtwerke Halle wollen in den nächsten Jahren Bäume und Sträucher pflanzen. Und das zusätzlich und unabhängig zum laufenden Programm STADTBAHN Halle und anderen Bauprojekten der Stadtwerke-Unternehmen. Ein gemeinsames Team der Stadtwerke und der Stadt Halle (Saale) hat schon die ersten geeigneten Flächen ausgesucht.

Wie können die Stadtwerke Halle am besten helfen, unsere Stadt grüner zu machen? Wenn bei Neubauprojekten in der Stadt Bäume weichen müssen, werden stets umfangreiche Ersatzpflanzungen geplant und umgesetzt. Jetzt wollen die Stadtwerke noch einen Schritt weitergehen:

Langfristig denken – vor Ort pflanzen

„Wir möchten als klimafreundlicher Energieversorger, Mobilitätsanbieter und Entsorger unterstreichen, dass wir uns in der langfristigen Verantwortung für eine lebenswerte Stadt sehen. Wir sind hier am Standort verwurzelt und wollen unsere Ressourcen auch in Zukunft schonen und erhalten“, erläutert Projektleiter Peter Kolbert die Hintergründe der Extra-

Pflanzaktion. „Bäume im urbanen Umfeld sind wichtig für unsere Zukunft, für das Stadtklima und für die Luftqualität. Sie sind also insgesamt für eine gute Aufenthalts- und Lebensqualität in Halle (Saale) entscheidend.“

Pflanzoffensive, inkl. fünf Jahre Pflege

Was haben die Stadtwerke konkret vor? „Die Idee ist, möglichst im Wohnbebauungsbereich Bäume und Sträucher zu pflanzen. Die Standorte sind natürlich von der Stadt zu genehmigen. Wir wollen die Pflanzen betreuen, bis sich die Gehölze etabliert haben“, fasst Peter Kolbert das Vorhaben zusammen. Schon im Dezember soll es losgehen. „Auf einer Fläche auf dem Riebeckplatz wird mit den Pflanzungen gestartet.“

Tipp: Bäume richtig gießen: Junge Bäume bevorzugt! Besonders wichtig ist es, Bäume im ersten bis fünften Standjahr regelmäßig mit Wasser zu versorgen. Erkennbar sind diese jungen Bäume an ihren Baumverankerungen in Form eines Dreibecks mit weißem Stammanstrich. Aber auch junge Bäume ohne Stammanstrich sollten viel gegossen werden. Grundsätzlich kann man keinen Baum übergießen, da das Wasser immer ins Erdreich versickert. Übrigens: Die Gießsaison endet nicht nach dem Hochsommer. Auch im Spätsommer und Herbst kann es zu längeren Trockenperioden kommen.

INFO

Bewässerungssäcke: Erfrischungskur für unsere Bäume



Spenden Sie Ihren Bäumen einen zusätzlichen Wasservorrat. Die Bewässerungssäcke der Stadtwerke Halle helfen dabei.

Durch einen Bewässerungssack sickert das Wasser langsam in den Boden – der Baum kann das Wasser optimal aufnehmen.

Gönnen Sie Ihren Bäumen im Garten eine Erfrischungskur! Vor allem Bäume mit einem Stammumfang von bis zu 30 Zentimetern freuen sich bei sommerlichen Temperaturen über jeden zusätzlichen Tropfen Wasser. Mit einem Bewässerungssack der Stadtwerke Halle GmbH (SWH) geht das ganz einfach. Das zeigten auch Marius, Tabea und Franzi auf unserem Magazintitel sowie zahlreiche Kinder aus halleschen Kindertagesstätten während des Sommers. Denn die SWH verschenkten im Juli fast 500 Bewässerungssäcke an Kindergärten der Stadt. Das Vorhaben begeisterte Groß und Klein. Ehrgeizig halfen die Kids den Bäumen auf dem Gelände ihrer Einrichtung, genügend Feuchtigkeit aufzunehmen. Das Resultat: Gesunde und grüne Gewächse, die genügend Schatten spenden. Ein voll aufgefüllter Bewässerungssack fasst bis zu 100 Liter Wasser. Es wird über mehrere Tage direkt an die Wurzeln abgegeben. Bei Bedarf können sogar zwei Säcke mit dem integrierten Reißverschluss verbunden werden. **Alles dazu hier:**

www.swh.de/baumpatenschaft



Die Bewässerungssäcke gibt es im Kundencenter der SWH zum Preis von 20,00 Euro. Auf www.swh.de/baumpatenschaft finden Interessierte weitere Informationen sowie einen Link zu einem Youtube-Tutorial.

Hinkommen: Kundencenter der SWH, Bornknechtstraße 5, 06108 Halle (Saale) Tram 4 | 9, H Glauchaer Platz, Tram 2 | 5 | 10 | 16, H Ankerstraße

SO FUNKTIONIERT EIN BEWÄSSERUNGSSACK:



Sack um den Stamm legen



Reißverschluss schließen



Mit Schlauch/ Kanne befüllen



Nach ca. 10 l an den Schlaufen anheben



Danach Sack komplett befüllen



Das Herz von Katrin Wolf (Bild unten, Mitte) und Kolleginnen schlägt für die "Grüne Villa" (Bild oben links).



Bühne frei für Theater und Spiel!

BUNT IST UNSERE LIEBLINGSFARBE!

Vielfalt als Chance – dafür steht die „Grüne Villa“.

Sie machen Halle bunt. Jeden Tag. In unserer Serie „Schulterblick“ stellen wir Ihnen Vereine vor, die wir als Stadtwerke Halle deshalb unterstützen. Auch der Verein „Aktionstheater Halle e. V.“ mit der „Grünen Villa“ baut auf unsere Partnerschaft. Wir haben die „Grüne Villa“ im Stadtteil Halle-Neustadt besucht und einen Blick hinter die Kulissen gewagt.

Der „Treff“ ist in Halle-Neustadt geradezu eine Institution. Er ist Lebensmittelpunkt für Jung und Alt, für Menschen aus verschiedensten Kulturen. Inmitten des Platzes, umgeben von viel Grün, dem Drachenspielplatz, Einkaufsmöglichkeiten, Schulen und Wohnhäusern, steht die Kulturwerkstatt „Grüne Villa“. Träger ist der 2009 gegründete Verein „Aktionstheater Halle e. V.“. Er haucht dem Gebäude, einem ehemaligen Fotogeschäft, seit 2015 neues Leben ein. Mit tatkräftiger Unterstützung der Bewohnerinnen und Bewohner aus dem angrenzenden Umfeld, ist die „Grüne Villa“ schnell zu einem festen Bestandteil ihres Lebens und des Stadtteils geworden. Das fünfköpfige pädagogisch-künstlerische Team des Hauses hat neben der kulturellen und künstlerischen Arbeit immer auch einen Blick für die Belange

der Anwohnerinnen und Anwohner, hört zu, steht mit Rat und Tat zur Seite. Dabei nimmt die Villa eine vermittelnde Rolle ein und sieht sich vor allem als Ort der Begegnung und des Austauschs. Während Kinder und Jugendliche sich in vielfältigen Angeboten aus Musik, Theater und Bewegung verwirklichen können, treffen sich die Erwachsenen zu Nachbarschafts-Cafés, Kochabenden oder praktischen Workshops. Täglich verbringen bis zu 30 Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihre Freizeit in der Villa. In den schulfreien Zeiten organisiert der Verein zudem fröhliche Ferienfreizeiten wie Abenteuercamps, Kanutouren, Zirkusferien oder Mädchen-Erlebnistage. So kommen die Kinder und Jugendlichen mit anderen Lebenswelten in Berührung und machen Erfahrungen außerhalb ihres täglichen Aktionsradius. Viele kennen keinen Familienurlaub oder verbringen ihr Leben fast ausschließlich im Stadtteil.

Selbst aktiv werden und mitgestalten

Mit der intensiven künstlerischen und interkulturellen Arbeit leistet das Team der Villa täglich einen wichtigen Beitrag zu einem offenen und friedlichen Miteinander.



Kreativ sein, in andere Rollen schlüpfen...



... musizieren: Kinder entwickeln hier ungeahnte Talente.



„Wir laden die Menschen ein, selbst aktiv zu werden und das Angebot der Villa mitzugestalten.“

*Bei uns heißt es ganz klar:
Niemand soll ausgeschlossen werden.*

„Wir öffnen unsere Türen für alle Menschen, unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht oder Religion“, betont Katrin Wolf, Theaterpädagogin und Mitarbeiterin der „Grünen Villa“. Um die Finanzierung zu sichern, müssen regelmäßig Anträge gestellt werden. Das kostet Zeit und Nerven, ist aber unumgänglich für den Fortgang des Projekts. Umso dankbarer ist die „Grüne Villa“ über die Kooperation mit den Stadtwerken Halle. Schon seit 2017 unterstützen die Stadtwerke den Verein mit Geld- und Sachspenden. Das hilft vor allem bei der Ausrichtung und Organisation verschiedener Veranstaltungen. Jahreshöhepunkte für den Verein und die Menschen im Stadtteil sind vor allem die Jahreszeitenfeste, das Straßenfest und ein Weihnachtsspektakel. Dann muss Geld her für Technik, Aktions- und Verpflegungsstände, Bühnen oder Bestuhlung. Mit der Finanzspritze der Stadtwerke sei das Ausrichten der Feste

um einiges leichter, so Katrin Wolf. Finden Sportevents oder andere Aktionen statt, steuern die Stadtwerke gern auch T-Shirts, Preise oder andere Notwendigkeiten bei. Im letzten Jahr war das beispielsweise ein mobiles Volleyballnetz, mit dem schon ein erfolgreiches Volleyballturnier ausgerichtet wurde. Katrin Wolf freut sich: „Die Spenden und das Sponsoring sind eine riesige Hilfe, um den Menschen und dem Stadtteil auf unkomplizierte Weise etwas zu schenken.“ Die „Grüne Villa“ inspiriert, baut Brücken und schafft menschliche Nähe. Sie bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gleichermaßen eine Perspektive. Wir freuen uns, sie dabei unterstützen zu können!

UNSER TIPP: Neben den Angeboten in der „Grünen Villa“ bietet der Verein auch Kurse für Schulklassen sowie Fortbildungen, Teamtrainings und Workshops an. **Mehr Infos:** www.kulturwerkstatt-halle.de **Sie möchten helfen?** Der Verein freut sich über Spenden! Aktionstheater Halle e.V., IBAN: DE 3180 0537 6203 8931 6743



INFO

Grün steht uns gut...

„Phönix“ bringt die Energiewende voran – und alle können mitmachen. Auch Sie!



Claudia Dalbert, Sachsen-Anhalts Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft und Energie freut sich mit EVH-Geschäftsführer Olaf Schneider über das Solarfeld.



Grüne Energie trifft Naturschutz: Artenreiche Wildpflanzen und unterschiedliche Habitate sorgen hier bald auch für biologische Vielfalt.

Das Rathaus und die Schule, die Sporthalle und der Handwerkerhof. Wo Stadt draufsteht, ist Grün drin. Seit 1. Juli 2020 nutzen alle kommunalen Gebäude der Saalestadt Ökostrom. Zu 100 Prozent. Dafür erhebt sich in Halles Norden ein Phönix „aus der Asche“.

32.200 Solar-Module glitzern in der Sonne um die Wette. Gebaut auf der ehemaligen Aschedeponie des einstigen Kohlekraftwerks „Rudolph Breitscheid“ trägt der riesige Solarpark den passenden Namen „Phönix“. Mit ihm steht hier ein Stützpfiler zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes der Stadt.

Der Phönix ist ein mythischer Vogel, der am Ende seines Lebenszyklus' verbrennt, um aus seiner Asche wieder neu zu entstehen. Der „Wiedergeborene“ nannten ihn die alten Ägypterinnen und Ägypter.

„Phönix“ erzeugt pro Jahr bis zu 12.000 Megawattstunden Sonnenstrom. Damit kann der Energiebedarf von

etwa 3.000 Haushalten gedeckt werden. Oder eben auch der von kommunalen Gebäuden. Mit den Partnerinnen und Partnern der Energie-Initiative Halle (Saale) gehen EVH GmbH und Stadtwerke schon seit 2012 gemeinsam den Weg in eine nachhaltige energetische Zukunft. Die Entscheidung, die Fernwärmeversorgung über Kraft-Wärme-Kopplung auszubauen und immer mehr regenerative Energiequellen zu nutzen, stellte dafür die Weichen. Schon in zwei Jahren soll die komplette Grundlast des Fernwärmebedarfs aus regenerativen Energien gespeist werden. Nach „Phönix“ entsteht demnächst eine Großwärmepumpe. Mit ihr soll Saalewasser als grüne Wärme in die Wohnzimmer kommen. Ebenso innovativ wie bei der Energieerzeugung ist die EVH auch beim jüngsten Mitmachangebot in Sachen Energiewende. Denn, wie schnell wir das Ziel einer klimaneutralen Energieerzeugung und damit kommunale Klimaziele erreichen, können alle Bürgerinnen und Bürger nun mit beeinflussen. Wie das geht? Mit einem attraktiven Anlagemodell. Je mehr Interessierte mitmachen, desto zügiger lassen sich weitere Anlagen für Sonne, und später auch für Wind oder Wasser finanzieren.

bis zu
2,3%
Zinsen*

100%
ökologisch

**Jetzt
mitmachen!**

* Hinweis gemäß § 12 Abs. 2 Vermögensanlagengesetz: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

NACHHALTIG INVESTIEREN MIT DER BÜRGERBETEILIGUNG DER EVH

Die EVH GmbH beteiligt die Hallenserinnen und Hallenser direkt an Erneuerbare-Energien-Anlagen in der Stadt und dem Umland. „Phönix“ ist dafür ein Beispiel. Die Energiesparbriefe mit fester Verzinsung sind selbst für den kleinen Geldbeutel attraktiv. Eine Zeichnung ist schon ab 500 Euro möglich. Die Höchstsumme beträgt pro Person 10.000 Euro. EVH-Kundinnen und Kunden erhalten aus der Einlage jährlich 2,3 Prozent Zinsen, alle anderen 1,3 Prozent. So fördern Sie die Energiewende regional, praktisch und aktiv: 100 Prozent ökologisch, mit lohnenden Renditen für alle. **Interessiert?**

www.buergerbeteiligung.evh.de



NACHLESEN: Sie wollen noch mehr über die energetische Zukunft der Saalestadt wissen? Details über Pläne, Vorhaben und Projekte der Energie-Initiative Halle (Saale) gibt es hier:

www.energieinitiative-halle.de



SONNE FÜRS „HIRSCHQUARTIER“

Morgens von frischem Kaffeeduft geweckt werden. Abends in eine kuschlig warme Wohnung heimkommen. Rollläden, Beleuchtung, Temperatur, Türöffner – alles ist per App steuerbar.

In der Karl-Meseberg-Straße wächst ein smartes Wohnviertel. Drei Gebäude umschließen die namensgebende Hirschskulptur im Innenhof. Im „HirschQuartier“ verfügt dann jede der 151 Wohnungen über ein Tablet als universelle Fernsteuerung. Von überall per App bedienbar. Das Wohnen wird hier aber nicht nur digitaler, sondern konsequent nachhaltig. So gehören auch Carsharing, Fahrradparkplätze und umweltschonende Fernwärme zum Konzept. Von der Solarthermieanlage in Trotha speist die EVH GmbH zukünftig regenerative Sonnenenergie direkt ins Fernwärmenetz. Dafür verlegt die Energieversorgung Halle Netz GmbH von der Fernwärmetrasse 66 aus eine etwa 220 Meter lange



Leitung mit zwei Hausanschlussleitungen für das neue Quartier. Verlegt werden in insgesamt vier Bauabschnitten bis Herbst 2020 zudem auch Leitungen für Strom, Infotechnik, Trink- und Abwasser.

Mehr Informationen: www.hirschquartier.de

INFO



Lisa Winkler hat für sich die richtige Entscheidung getroffen. Sie arbeitet bei den Stadtwerken Halle, einem der in 2020 prämierten „Top 1 % Arbeitgeber in Deutschland“.

Die Karriere-Garantie

Stadtwerke bieten vielfältige Jobs und individuelle Karrierechancen.

Lohnt es, sich für Ausbildung oder Job bei den Stadtwerken Halle zu bewerben? Lisa Winkler antwortet sofort wie aus dem Effeff: „Unbedingt! In welchem unserer Unternehmen innerhalb der Stadtwerke-Gruppe auch immer, wir bieten für die unterschiedlichsten Interessen spannende Arbeitsbereiche.“

Lisa Winkler weiß, wovon sie spricht. Die 25-Jährige begann 2013 bei den Stadtwerken ein duales Studium. Heute ist sie nach ihrem Bachelor- und Masterstudium sowie anschließendem Einstieg als Trainee verantwortlich für das Personalmarketing und -management. Ihre berufliche Entscheidung würde die Personalreferentin jederzeit wieder treffen. „Die Stadtwerke sind ganz klar eine attraktive Arbeitgeberin mit sehr gutem Image. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bekommen alle Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln. Ich bin ein gutes Beispiel dafür“, sagt Lisa Winkler. Mit dieser Einschätzung ist sie nicht alleine. „Leading Employers“ kürte die Stadtwerke Halle gerade zu einem der „Top 1 % Arbeitgeber in Deutschland 2020“. Die Arbeitgeberstudie des

Düsseldorfer Institute of Research & Data Aggregation untersuchte dafür unter anderem die Zufriedenheit der Mitarbeitenden sowie Angebote für sie, Werteverständnis, Unternehmensimage sowie Wirtschaftlich- und Nachhaltigkeit des Unternehmens. Focus Money setzte mit „Top-Karrierechancen für Frauen“ noch ein Siegel drauf.

„HIGH FIVE“: fünf gute Gründe

Und das fängt schon mit der Ausbildung an. Auch in der inzwischen fünften Auflage der Ausbildungskampagne „Mach was! Aus Dir. Aus Halle. – HIGH FIVE“ punkten die Stadtwerke mit Argumenten, die für Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger wichtig sind: beste Karrierechancen, gute Teamarbeit, abwechslungsreiche Arbeitswelt, Heimatnähe und ein attraktives Vergütungspaket. Die Motive der gemeinsamen Kampagne von Stadtverwaltung und Stadtwerken Halle machen aktuell wieder im Stadtbild auf den Ausbildungsstart 2021 aufmerksam.

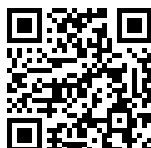


Maurice Horn lernt bei der Energieversorgung Halle Netz GmbH, Elektroniker für Betriebstechnik (2. Lehrjahr) und nutzt beste Ausbildungsbedingungen z. B. in der Lernwerkstatt.

Bewerbungsphase läuft

Noch bis zum 15. November 2020 werden Bewerbungen über das Karriereportal www.karriere.swh.de der Stadtwerke angenommen. Etwa 50 Ausbildungsstellen stehen in insgesamt zwölf Ausbildungsberufen, wie zum Beispiel Industriemechaniker (m/w/d), Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d), Fachkraft im Fahrbetrieb (m/w/d), Berufskraftfahrer (m/w/d), Gebäudereiniger (m/w/d) oder Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d), zur Auswahl. Hinzu kommen duale Studiengänge. Wer wissen will, was hinter jedem Berufsbild steckt, findet auf der Website die Antworten dazu. Das Bewerben ist unkompliziert. Einfach auf den Wunschberuf klicken und los geht's. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung stehen die Übernahmechancen gut.

Mehr: www.karriere.swh.de
und www.ausbildung-in-halle.de



INFO

SCHOOL CARD: PRIMA FÜRS KLIMA

Schülerinnen und Schüler der Stadt Halle fahren mit der SCHOOL Card an allen Tagen rund um die Uhr in der Tarifzone 210 Halle für nur 27,50 Euro im Monat. Der Clou: Außerhalb der Schulzeit ist die SCHOOL Card sogar verbundweit im Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) gültig. Wer eine SchülerZeitKarte besitzt, kann die SCHOOL Card für 8,90 Euro monatlich „upgraden“.



Details unter:

www.havag.com/tickets/tarifinfos/schueler

INFO

Eure Stadtwerke vor Ort

Vorbehaltlich von Entwicklungen der Corona-Pandemie freuen wir uns, Euch persönlich kennenzulernen. Hier sprechen wir über Eure beruflichen Vorstellungen:

- ✓ 19.09.2020: START NOW – Deine Ausbildungsmesse Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung, Halle (Saale)
- ✓ 07.10.2020: Messe Vocatium, Georg-Friedrich-Händel-Halle
- ✓ 10.10.2020: Jobmesse in der Erdgas Sportarena
- ✓ 31.10.2020: Azubimesse im Nova, Günthersdorf
- ✓ 12.11.2020: Firmenkontaktmesse der HS Merseburg
- ✓ 14.11.2020: Perspektive Job 4.0, Ständehaus Merseburg
- ✓ 25.11.2020: WIK-Leipzig 2020 an der HTWK Leipzig
- ✓ + diverse Berufsorientierungsmessen an halleschen Schulen

Kundenaktion

WÄRME-DETEKTIV ERMITTELT

Es zieht im Haus? Die Wände erscheinen Ihnen zu kalt und die Heizkosten zu hoch? Unser Wärme-Detektiv ermittelt mögliche Ursachen. Machen Sie jetzt mit!



INFO

Teilnahmevoraussetzungen sind:

- ein bestehender Strom- oder Gasliefervertrag mit der EVH sowie ein vollständig ausgefüllter Antrag auf Förderung zur „Gewusst wie!“-Aktion.

Und so geht's: Füllen Sie den Antrag bis zum 16. Oktober 2020 aus und schicken Sie ihn:

- per Post an EVH GmbH, „Gewusst wie!“, Bornknechtstraße 5, 06108 Halle (Saale),
- per Fax an (0345) 5 81 - 17 09 oder
- per E-Mail an gewusstwie@evh.de.

Weitere Informationen erhalten Sie unter (0345) 5 81 - 26 72. Den Antrag, die Teilnahmebedingungen und die Datenschutzhinweise finden Sie im Kundencenter der Stadtwerke oder im Internet unter

www.evh.de/gewusstwie



Mit der neuen „Gewusst wie!“-Aktion holen Sie sich einen Profi an Ihre Seite. Er spürt mit Hilfe einer Infrarotkamera die sogenannten Wärmebrücken auf. Das sind undichte Stellen, die mittels der gemessenen Oberflächentemperatur in unterschiedlichen Farben auf den Bildern zu erkennen sind. Die EVH bietet zehn Kundinnen und Kunden an, jeweils zehn Wärmebilder vom eigenen Haus im Wert von 150 Euro zum Vorzugspreis von nur 50 Euro zu erwerben. Die Beratung ist inklusive. Für die Aufnahmen sollte das Gebäude beheizt sein, sie können deshalb nur in der kalten Jahreszeit gemacht werden. Eine Außentemperatur unter 5°C ist optimal. Melden Sie sich also schnell an. Die Anfahrt in Halle ist kostenfrei. Im Umkreis von maximal 50 Kilometern außerhalb der Stadt erheben wir eine Anfahrtpauschale in Höhe von 30 Euro.

Zweimal spannende Stadtgeschichte

HalplusCafé nimmt neuen Anlauf

Die Corona-Pandemie hat auch unserem HalplusCafé im Frühjahr einen Strich durch die Rechnung gemacht. Nun starten wir einen neuen Anlauf – wie immer gemütlich bei Kaffee und Kuchen. Abstands- und Hygieneregeln beachten wir selbstverständlich zu unser aller Schutz. Deshalb reduzieren wir die Teilnehmendenzahl, bieten dafür aber ein spannendes Thema zweimal an. Wir freuen uns auf waschechte Hallenserinnen und Hallenser, die ihr Geschichtswissen auf die Probe stellen oder ein wenig

aufpolieren wollen. Miträtseln und gewinnen beim: **HalplusCafé „Stadtgeschichte: Wahrheit oder Lüge?“** Dienstag, 13. Oktober 2020, 15.30 Uhr (max. 50 Plätze) + Dienstag, 27. Oktober 2020, 15.30 Uhr (max. 50 Plätze).

Ort für beide Veranstaltungen:

LichtHaus Halle, Dreyhauptstraße 3, 06108 Halle (Saale)

Hinkommen: **Tram 4 | 9**, **H** Glauchaer

Platz, **Tram 2 | 5 | 9 | 10 | 16 | 94**,

H Haltestelle Hallmarkt



Anmeldung bis 2. Oktober 2020

E-Mail: halpluscafe@evh.de

Telefon: (0345) 5 81 - 24 96

Internet: www.evh.de/halpluscafe

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Plätze in jeder Veranstaltung begrenzt ist. Melden Sie sich schnell an.



Frische Farbe und kompletter Technikcheck: Damit das Maya mare ein ganzes Jahr rundläuft.



Volle Betriebssicherheit und ein top-hygienischer Zustand sind die Ziele einer Revision.

Wenn ein ganzes Bad sich hübsch macht

Jährliche Revision wurde bereits ins Frühjahr vorgezogen.

Wussten Sie schon? Jedes Jahr wird das Maya mare zur „Revision“ für ein paar Tage geschlossen, meist im September. Denn damit ein Spaßbad ein rundum sorgloser Spaß bleibt, müssen die Technik gepflegt und sämtliche Anlagen grundgereinigt werden. In diesem Jahr wurde allerdings wegen der Corona-Pandemie kurzfristig umdisponiert. Betriebsleiter Thomas Hampel: „Wenn wir zumachen müssen, wollen wir die Zeit auch sinnvoll nutzen und nicht später im Jahr noch einmal schließen. Zum Glück konnten wir alle beteiligten Handwerksfirmen schnell umbuchen.“

Alle Arbeiten vorverlegt auf März 2020

Statt im September wurde nun also im März gewerkelt. Herzstück der Arbeiten waren Dacharbeiten mit dem Austausch der Oberlichter, die Fertigstellung der Badwiese mit zwei Sonnenterrassen sowie die Eröffnung einer großzügigen FKK-Liegewiese vor dem Saunabereich. Neben der Fertigstellung besonderer Projekte ist der Sinn einer Revision allerdings, das Bad auf Herz und Nieren zu prüfen. Thomas Hampel: „Was im Basispaket der Revision immer drin ist: Der komplette Wechsel des Wassers. Zudem müssen alle Fliesenflächen grundgereinigt und ge-

pflegt werden. Dann folgen die Wartungs-, Reinigungs- und Modernisierungsarbeiten aller technischer Anlagen. Dazu gehören die Abwasserrohre, Fahrstuhlanlagen, Rauch-Wärme-Abzüge, die Rauchschutztüren im Parkhaus sowie sämtliche Elektro-Anlagen. Während des laufenden Betriebes ist das alles nicht möglich. Beispielsweise kann die große Elektrosicherung nur einmal im Jahr gezogen werden, wenn das Bad mehrere Tage geschlossen ist.“

Noch mehr Hintergrundinformationen finden Sie unter: www.swh.de/stadtwerke/medien/hinter-den-kulissen

**WILLKOMMEN IM MAYA MARE:
HYGIENEREGELN BEACHTEN!**

INFO

Das Maya mare schloss seine Pforten corona-bedingt als eines der ersten Spaßbäder in Deutschland am 13. März und konnte wegen der vorbildlichen Hygienemaßnahmen bereits am 30. Mai 2020 wieder die ersten Bade-, Sauna- und Fitnessgäste willkommen heißen. Lust aufs Badevergnügen? Mehr Infos auch auf Seite 20.



AKTUELL

GRÜNES LICHT FÜR
HALLES NAHVERKEHR

Hanna und Mia, Paul und Ben führen gegenwärtig die Namens-Hitliste bei Halles Neugeborenen an. Ob unsere Jüngsten in 22 Jahren eine Lehre abschließen oder lieber studieren? Das wissen wir nicht, aber eines ist sicher: Quer durch ihre Heimatstadt fahren sie umweltfreundlich mit Bussen und Bahnen der Halleschen Verkehrs-AG (HAVAG). Im Mai beschloss der Stadtrat, das Unternehmen mit dem Betrieb von Verkehrsleistungen bis ins Jahr 2043 neu zu beauftragen. Das ist die längstmögliche Auftragsfrist überhaupt. Die HAVAG erhält damit eine hohe Planungssicherheit. Gut für den Nahverkehr, gut für alle kleinen wie großen Mitfahrerinnen und Mitfahrer.

SPERRMÜLL: VORSICHT
VOR ABZOCKE

In Halle (Saale) holt die Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH (HWS) im Auftrag der Stadt Sperrmüll und Elektrogeräte aus privaten Haushalten ab. Diese Leistung erfolgt für private Haushalte in der Stadt Halle ohne zusätzliche Kosten (für max. 2 Kubikmeter Sperrmüll je Jahr und Person)! Unkompliziert funktioniert das über die Sperrmüllabrufkarte: einfach unter www.hws-halle.de/sperrmuellbestellen ausfüllen und absenden. Wenn Sie die Dienstleistung per online-Suchmaschine finden wollen, achten Sie unbedingt darauf, dass die HWS die Anbieterin ist. Die HWS setzt keine Fremdfirmen ein. Hier gibt es alle Details zum Nachlesen: www.hws-halle.de/pressemitteilungen?id=45155



Specht ja, Schmutzfink nein!

„Feger und Sammler“ sind für eine saubere Stadt im Einsatz



Gepflegte Wartehäuschen, saubere Bahnen und Busse sind gut für Wohlbefinden und Sicherheit.

Man kann Specht, Meise und Co. in den farbenfrohen Wartehäuschen direkt zwitschern hören... Sechs Unterstände an drei Haltestellen am Anhalter Platz, in der Brühlstraße und der Gustav-Staude-Straße hat die Hallesche Verkehrs-AG (HAVAG) von Graffiti-Künstlern gestalten lassen. Sieht toll aus und passt in das Waldstadt-Konzept der Silberhöhe. Leider haben sich schon kurz nach Fertigstellung ungebetene Gäste verewigt: Schmutzfinken! Solche Schmierereien sind ein echtes Problem. Ihre Be-

seitigung schlägt ebenso wie die von zerkratzten Scheiben oder besprühten Sitzpolstern jährlich mit mehreren hunderttausend Euro zu Buche. Seit Mai reagiert die HAVAG darauf mit einem mobilen Einsatztrupp. „Die Feger und Sammler“ greifen an Ort und Stelle ein und rücken Vandalismusschäden zu Leibe. Verunreinigte Fahrzeuge müssen nun weder zur Reinigung aus dem laufenden Betrieb genommen werden, noch Haltestellen bis zur nächsten Turnus-Reinigung beschmiert bleiben.

Neue elektrische Anlagen fürs Stadtbad

Historisches Kleinod wird weiter modernisiert.



Etwa 30 Kilometer Kabel wurden im Stadtbad neu verlegt.

Die Bäder Halle GmbH lässt nach eingehender Abstimmung mit der Stadt Halle (Saale) die dringend erforderlichen Instandsetzungsarbeiten an den elektrotechnischen Einrichtungen im Stadtbad durchführen. Voraussichtlich Mitte Oktober soll auch die Erneuerung der elektrischen Leitungen sowie die Installation einer Notlichtanlage in

der Frauenhalle abgeschlossen sein. Die Männerhalle ist bereits seit September geöffnet. Mit dieser Maßnahme ist ein weiterer Schritt für die Modernisierung und Instandhaltung des historischen Kleinods in Halle getan.

Mehr: www.baden-in-halle.de



Unser Antrieb: Noch mehr Sauberkeit

Seit August sind größere Abfallbehälter auf dem Marktplatz installiert.

Es ist immer viel los auf dem Marktplatz: Ob an Haltestellen, auf dem Wochenmarkt oder beim Flanieren. Dabei fällt auch immer mehr Müll an. Zeit, das Müllkonzept zu modernisieren.

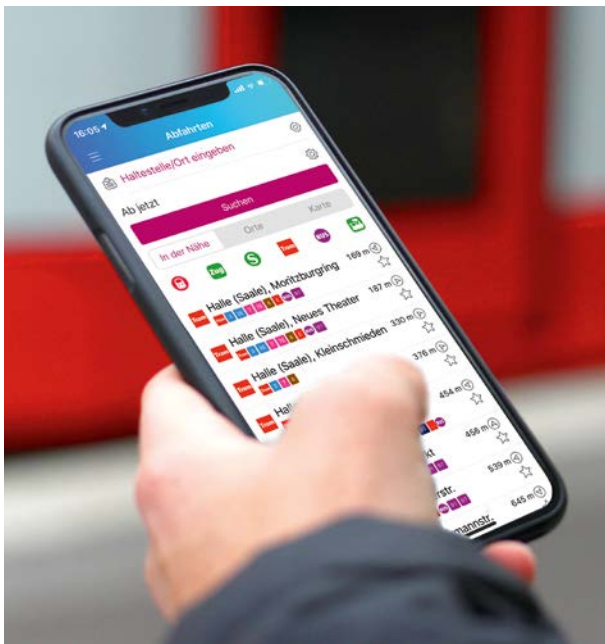
Mehr Sauberkeit und mehr Service: Anfang August wurden die neuen Müllbehälter der HWS auf dem Marktplatz aufgestellt. Im Gegensatz zu den alten Behältern bieten die neuen Tonnen viermal so viel Fassungsvermögen. Statt 60 Liter bietet jede einzelne Tonne nun 240 Liter Volumen. Zudem sind die neuen Behälter jetzt unten geschlossen. Flüssigkeiten können deshalb nicht mehr austreten. Linda Jäger von der HWS zu den Vorteilen für alle Nutzerinnen und Nutzer: „Einerseits bietet die Umhausung ein ansprechendes Äußeres. Andererseits ist das Handling einfach und praktisch: Jetzt kann nichts mehr daneben gehen, wenn man es nicht absichtlich daneben wirft.“



Die neuen Müllbehälter der HWS mit ansprechendem und neuem Design.

Modernes Ticketing mit MOOVME

Die neue Fahrplan-App MOOVME des MDV ist seit Mitte Juli abrufbar.



Unterwegs im MDV? Nicht vergessen: MOOVME bis spätestens Dezember installieren.

Aus easy.GO wird MOOVME. Achtung: MOOVME sollten Sie bald installieren: easy.GO wird im Dezember komplett abgeschaltet.

Die neue App des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV) ist optimal für alle, die in und um Halle, Leipzig und Dessau unterwegs sind. Mit ihr finden Sie die ideale Reiseroute, inklusive Haltestellenfinder, Netzplanübersicht und Fahrplanauskunft in Echtzeit. Das passende Ticket für die ausgesuchte Route kaufen Sie direkt in der App. Dafür werden mehr Bezahlmöglichkeiten bereitgestellt: Lastschrift, Kreditkarte, Paypal und Handyrechnung. In „Meine Routen“ können alle Verbindungen gespeichert und auch als Kalendereintrag angezeigt werden. Alles funktioniert kostenlos wie gewohnt für Zug, S-Bahn, Tram, Bus.

Mehr Infos und FAQ: Die App MOOVME ist im Apple App Store und im Google Play Store erhältlich. [Lesen Sie auch die FAQ zur App auf: \[www.moovme.de/faq/\]\(http://www.moovme.de/faq/\)](#)



TINAS TIPPS

„Wie wäre es mit einem Ausflug auf dem E-Bike? EVH-Kundinnen und Kunden können jetzt die neuen Modelle unseres Ausleihservice testen. Empfehlenswert sind zudem Schwimm- oder Fitnesskurse im Maya mare und das Wind&WetterABO der HAVAG über das Winterhalbjahr. Übrigens: Umweltfreundliche Alternativen zu Plastiktrinkhalmen gibt's im HWS-Umweltkalender zu gewinnen!“



➤ HWS

Strohalm für Weltretter *innen

Via Umweltkalender ökologische Trinkhalme aus Bambus gewinnen.

2021 werden Trinkhalme aus Plastik europaweit aus dem Handel genommen. Zeit, sich nach Alternativen umzusehen! Sie haben Interesse an Bambus-Trinkhalmen? Dann nehmen Sie an unserem Gewinnspiel im aktuellen Umweltkalender teil! Zählen Sie auf dem Kalenderblatt September die Gegenstände im Bild, die da nicht hingehören. Ihre Antwort geht an: marketing@hws-halle.de oder per Post: Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH, Referat der Geschäftsführung, Bornknechtstraße 5, 06108 Halle (Saale)

Hier geht's zum Umweltkalender im Internet: www.hws-halle.de/unternehmen/umweltkalender



➤ HAVAG

Im Winterhalbjahr Sparfuchs sein

Sichern Sie sich ab 16. September bis 16. Oktober Ihr Wind & WetterABO.

Mobil mit Bahn und Bus – das ist gerade im Winterhalbjahr besonders attraktiv. Die Vorteile des Wind&Wetter ABOs: 25 Euro Bonus und eine verkürzte Mindestvertragslaufzeit von nur drei statt 12 Monaten. So sind Sie schon ab 1,37 Euro* pro Tag mit Straßenbahn und Bus in Halle mobil. Interesse? Lassen Sie sich gern in einem unserer HAVAG SERVICE CENTER beraten. (*Beispiel: Abo Light 9.00 Uhr

ohne PLUS Option, Tarifzone 210)

Hinkommen: SERVICE-CENTER Rolltreppe:

Große Ulrichstraße 57, Tram 3 | 7 | 8,

H Neues Theater, SERVICE-CENTER

Neustadt Centrum: Neustädter Passage 17c,

Tram 2 | 9 | 10 | 16, BUS 34,

S 7, H S-Bahnhof Neustadt

Mehr Infos unter:

www.havag.com/

windundwetter



➤ EVH

Neue E-Bikes zum Testen

Kostenloses Pedelec-Vergnügen für Kundinnen und Kunden der EVH.

Ob Citybike, Trekking- oder Klapprad: Ab sofort stehen Ihnen brandneue E-Bike-Modelle in unserem Leihservice zur Verfügung. Für Einkauf und Transport bieten wir zudem zwei E-Lastenräder an, die Dank integriertem Kindersitz auch für die Kinderbeförderung zugelassen sind. Ein E-Bike-Test ist kostenlos. Sie hinterlegen lediglich eine Kautions von 50 bzw. 100 Euro für den einwöchigen Ausleihzeitraum. Das Angebot gilt ausschließlich für Kundinnen und Kunden der EVH.

Sie möchten testen? Rufen Sie an unter (0345) 581 - 24 84 und wir prüfen direkt die Verfügbarkeit der Elektroräder. Natürlich beantworten wir Ihre Anfragen auch gern unter marketing@evh.de.

Mehr Infos: www.evh.de/elektrofahrradverleih



Hinkommen: Kundencenter der SWH, Bornknechtstraße 5, 06108 Halle (Saale) 4 | 9, Glauchaer Platz, 2 | 5 | 10 | 16, Ankerstraße



➤ MAYA MARE

Krabben, Haie und Meerjungfrauen

Schwimmkurse für Kinder aller Altersklassen sind wieder gestartet – auch Fitnesskurse sind wieder buchbar.



Sichere Schwimmkurse auch in Corona-Zeiten: Vom Krabbenkurs (5 bis 12 Monate) bis zum Meerjungfrauenkurs (ab 8 Jahre) sind wieder alle Schwimmkurse für Kids im Maya mare gestartet. Anmeldungen sind telefonisch unter (0345) 774-21 00 möglich. Ein ganz neu angepasstes Kurskonzept sorgt dafür, dass auch diese neuen alten Angebote sicher angegangen werden können. Auch im Viva mare – dem Club für Fitness und Gesundheit – sind ab sofort wieder Probetrainings möglich. Alle, die sich gern aktiv in Schwung und Bewegung halten wollen, sind herzlich willkommen.

Mehr Infos: www.mayamare.de

Hinkommen: Maya mare: Am Wasserwerk 1, 06132 Halle (Saale) 2 | 3 | 16, 23 | 24, Beesen





Ob Badeausflug, Saunaabend, Wellnessstag oder Fitnesskurs:
Im Maya mare genießen Sie mit Sicherheit.

URLAUBSFEELING IM MAYA MARE

Lust auf einen Kurzurlaub? Als eines der ersten Spaßbäder in Deutschland hat das Maya mare seit dem 30. Mai wieder geöffnet. Unter Beachtung der Hygieneregeln ist ein Besuch im Spaßbad kein Problem: Denn Sicherheit und Gesundheit seiner Besucherinnen und Besucher steht für das Maya mare-Team an erster Stelle.




Einem Ausflug zum Rand des Naturschutzgebietes an der Weißen Elster steht nichts mehr im Weg! Denn das Maya mare lädt Sie mit dem ganz eigenen Mix aus Spaßbad, Fitnessclub und Wellnessoase zu erlebnisreichen Stunden ein. Kinder begeistern sich für das Tulumaya inklusive der Rutschen aber auch für die beliebten Schwimmkurse. Fitnessbegeisterte und Entspannungssuchende lassen sich nach schweißtreibenden Kursen von hervorragenden Masseurinnen und Masseuren behandeln. Und die Saunawelt lockt mit dem neuen Ruhehaus MAYAPÁN sowie der größten FKK-Sonnenwiese der Stadt Halle (Saale) inklusive Ausblick auf die Weiße Elster. Für Gaumenfreuden sorgt der Restaurant- und Barbereich mit abwechslungsreichen Speisen und Getränken. Na dann: Pack die Badehose ein...!

Bitte beachten Sie die Abstands- und Hygieneregeln!

Zeigen Sie verantwortungsvolles Handeln beim Besuch des Maya mares und befolgen Sie die Hygieneregeln. Beim Betreten des Bades und an der Kasse muss eine textile Barriere im Sinne eines Mund-Nasen-Schutzes getragen werden. Im Badebereich ist diese nicht mehr erforderlich. Ein korrekt ausgefülltes Kontaktformular muss beim Betreten des Bades abgegeben werden. Dieses ist vor Ort oder auf der Internetseite des Maya mare erhältlich.



Mehr Info: www.maya-mare.de

Hinkommen: Maya mare: Am Wasserwerk 1, 06132 Halle (Saale)  **2 | 3 | 16,**  **23 | 24,**  Beesen

RÄTSELSPASS

Wer liest, ist klar im Vorteil! Alle gesuchten Begriffe tauchen im Heft auf. Viel Spaß beim Rätseln!

Lösungswort

Wie heißt das HAVAG-Abo für Schüler und Schülerinnen?

Wie heißt die Nachfolger-App von EasyGo?

Photovoltaik-Freiflächenanlage

Einmal jährlich macht das Maya mare damit das Bad fit.

Schonender Umgang mit Ressourcen

Umdenken zu nachhaltiger Energieversorgung

Ältestes Schwimmbad in Halle (Saale)

Gewinnspiel – so wird's gemacht:

Tragen Sie das Lösungswort aus dem obenstehenden Rätsel in die Kästchen ein. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden ausgelost und veröffentlicht.

Preise:

Und das können Sie gewinnen:

- 3x1 Maya mare-Gutschein
- 3x1 wiederverwertbare Kaffeebecher der HWS
- 3x1 SWH-Bewässerungssack

Das Lösungswort lautet:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Lösung per Postkarte oder E-Mail an:*

Stadtwerke Halle – Kennwort: Rätsel
 Bornknechtstraße 5, 06108 Halle (Saale)
 E-Mail: meinmagazin@swh.de

Einsendeschluss: 2. Oktober 2020

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

* Sie können Ihren Wunschpreis angeben. Adresse nicht vergessen. Ihre Daten werden nur im Rahmen des Gewinnspiels genutzt und danach vernichtet. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.swh.de/kundenmagazin.

Gewinner und Gewinnerinnen: Das Lösungswort der letzten Ausgabe hieß OEKOSTROM. Je einen Stadtwerkekonig erhalten Simone Schmidt, Jörg Lehmann und Hannah Winkler. Über einen Grünschnittsack können sich Sigrid Strakosch, Ursula Hertel und M. Krieger freuen. Je zwei Tickets für eine HFC-Spiel werden an Brit Henze, Jörg Buchhagen und Friedel Kropf geschickt.

HIER SIND WIR FÜR SIE DA!

- Kundencenter SWH/EVH/HWS**
Bornknechtstraße 5
 - Mo, Mi, Do: 8.30 bis 16.30 Uhr | Di: 8.30 bis 18.00 Uhr | Fr: 8.30 bis 15.00 Uhr
 - E-Mail: kundencenter@swh.de
 - Vermittlung: (0345) 5 81 - 0

- HAVAG-SERVICE-CENTER**
Rolltreppe, Große Ulrichstraße 57
 - Mo bis Fr: 8.00 bis 19.00 Uhr
 - Sa: 9.00 bis 17.00 Uhr

- HAVAG-SERVICE-CENTER**
Neustadt Centrum, Neustädter Passage 17c
 - Mo bis Fr: 8.30 bis 18.00 Uhr
 - Sa: 9.00 bis 14.00 Uhr

- 24/7-Hotline zur HAVAG** Tel. (0345) 5 81 - 56 66

- Servicenummern / Entstördienste**
 - Strom, Wärme, Straßenbeleuchtung, E-Ladesäulen | Tel. (0345) 5 81 - 30 00
 - Erdgas | Tel. (0345) 5 81 - 14 44
 - Wasser/Abwasser | Tel. (0345) 5 81 - 61 11
 - Entsorgung/Reinigung | Tel. (0345) 5 81 - 41 00

Die SWH-ENERGIESPAR-Tipps



GEWINNSPIEL: Die richtige Antwort lautete RUECKSICHT. Je ein Kinderspiel haben gewonnen Helen Palmer (11), Emil Konezny (10) und Stella Salomon (8). Herzlichen Glückwunsch allen großen und kleinen Gewinnerinnen und Gewinnern! Schneide den Coupon nach dem Ausfüllen aus und gib ihn im Kundencenter der Stadtwerke (Borknechtstraße 5), in den HAVAG-SERVICE-CENTERN in der Rolltreppe oder in Neustadt oder im Maya mare ab, oder schicke ihn per Post (siehe S.2). **Einsendeschluss ist der 2. Oktober 2020.**

PREISRÄTSEL:

Finde die passenden Nummern im Bildmotiv.

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Benutzt den öffentlichen Nahverkehr. | <input type="checkbox"/> Trennt euern Müll richtig. |
| <input type="checkbox"/> Lasst das Licht nicht unnötig brennen. | <input type="checkbox"/> Kauft lieber Mehrwegflaschen. |
| <input type="checkbox"/> Warm anziehen, statt Heizung aufzudrehen. | <input type="checkbox"/> Wascht eure Wäsche nicht heißer als nötig. |

Trage hier die richtigen Nummern ein und Du gewinnst mit etwas Glück eines von drei lustigen Spielen.

Name _____

Vorname _____ Alter _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Hast Du Lust, auf noch mehr Energiespartipps? Dann komm doch in unser Historisches Technikzentrum am Lutherplatz. Wir bieten dort Führungen mit spielerischer Wissensreise für die Klassenstufen 4 bis 8 an. Informationen und das Anmeldeformular findet deine Lehrerin oder dein Lehrer hier: www.swh.de/stadtwerke/swh-macht-schule

Nachhaltig investieren

mit der Bürgerbeteiligung der EVH

bis zu
2,3%
Zinsen

100%
ökologisch

*Hinweis gemäß
§ 12 Abs. 2 Vermögensanlagegesetz
Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit
erheblichen Risiken verbunden und kann zum
vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.*